

Wenn plötzlich nichts mehr sicher scheint...
**Ängste bei Kindern und Jugendlichen in Zeiten globaler Krisen und
fortschreitender Digitalisierung**
aus Personenzentrierter Sicht

Abstract

Angststörungen zählen zu den häufigsten psychischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen.

Die vorliegende Arbeit beinhaltet sowohl die Definitionen, Störungsbilder und Ursachen der Angst als auch die therapeutischen Ansätze zur Behandlung dieser. Außerdem beleuchtet sie den Zusammenhang zwischen Angsterkrankungen bei Kindern und Jugendlichen und globalen Krisen wie Pandemie, Krieg und Klimawandel und fortschreitender Digitalisierung.

Die praktischen Beispiele sollen die Bedeutsamkeit der personalen Begegnung und die Wirksamkeit des Personenzentrierten Ansatzes hervorheben.